



CDU-Kreistagsfraktion Main-Kinzig, Altenhaßlauer Str. 7, 63571 Gelnhausen

**KREISTAGSFRAKTION
MAIN-KINZIG**

An den
Vorsitzenden des Kreistages
Herrn Rainer Krätschmer
Barbarossastr. 24
63571 Gelnhausen

Altenhaßlauer Str. 7
63571 Gelnhausen
Tel. (06051) 473 486
Fax (06051) 473 794
post@cdu-fraktion-mkk.de



Gelnhausen, den 02. Februar 2012

Hh 12/2012

Sehr geehrter Herr Vorsitzender,

die CDU-Kreistagsfraktion stellt zur Kreistagssitzung am 03.02.2012 zu TOP 4.01 „Investitionsprogramm 2012 bis 2016 und Haushaltssatzung 2012/2013“ folgenden Änderungsantrag:

Der Kreistag möge beschließen:

Zur Realisierung eines neuen Brandschutzkonzepts an der Grundschule Bruchköbel-Roßdorf ist in den Teilfinanzhaushalt „Grundschule Bruchköbel-Roßdorf“ im Fachbereich 265 in das Investitionsprogramm für das Jahr 2014 ein Betrag in Höhe von 750.000 Euro einzustellen.

Begründung:

Gemäß dem beschlossenen Haushaltsplan 2011 sollte an der Grundschule Bruchköbel-Roßdorf ein neues Brandschutzkonzept und damit einhergehende notwendige Umbaumaßnahmen realisiert werden.

Die veranschlagten Mittel aus dem Haushaltsplan 2011 wurden nicht für die Grundschule Bruchköbel-Roßdorf verwendet. In dem Entwurf des Haushaltsplans 2012/2013 sind für die Umsetzung eines neuen Brandschutzkonzeptes überhaupt keine Mittel mehr veranschlagt. Die Grundschule sollte nun wenigstens im Finanzplan für das Jahr 2014 berücksichtigt werden.

Gez. Michael Reul
Fraktionsvorsitzender

f.d.R. Markus Jung
Fraktionsgeschäftsführer



CDU-Kreistagsfraktion Main-Kinzig, Altenhaßlauer Str. 7, 63571 Gelnhausen

An den
Vorsitzenden des Kreistages
Herrn Rainer Krätschmer
Barbarossastr. 24
63571 Gelnhausen



**KREISTAGSFRAKTION
MAIN-KINZIG**

Altenhaßlauer Str. 7
63571 Gelnhausen
Tel. (06051) 473 486
Fax (06051) 473 794
post@cdu-fraktion-mkk.de

Gelnhausen, den 02. Februar 2012

Hh 13/2012

Sehr geehrter Herr Vorsitzender,

die CDU-Kreistagsfraktion stellt zur Kreistagssitzung am 03.02.2012 zu TOP 4.01 „Investitionsprogramm 2012 bis 2016 und Haushaltssatzung 2012/2013“ folgenden Änderungsantrag:

Der Kreistag möge beschließen:

§ 4 der Haushaltssatzung wird wie folgt geändert:

Der Höchstbetrag der Kassenkredite, die im Haushaltsjahr 2012 und 2013 zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf 330.000.000 € festgesetzt.

Begründung:

Kassenkredite sind Fremdmittel, die zum Ausgleich kurzfristiger Liquiditätsschwankungen vorgesehen sind. Bei einem geplanten Gesamtvolumen von bis zu 400.000.000 Euro im Jahr 2013 kann im Main-Kinzig-Kreis jedoch nicht mehr von einer kurzfristigen Liquiditätsschwankung gesprochen werden. Wenn die Kassenkredite durch den Kreistag limitiert werden, ist die gesamte Verwaltung verpflichtet, zu sparen. Einer ungehinderten Ausweitung der Kassenkredite muss dringend Einhalt geboten werden, damit die Handlungsfähigkeit des Main-Kinzig-Kreises in Zukunft nicht gefährdet ist.

Gez. Michael Reul
Fraktionsvorsitzender


f.d.R. Markus Jung
Fraktionsgeschäftsführer



CDU-Kreistagsfraktion Main-Kinzig, Altenhaßlauer Str. 7, 63571 Gelnhausen

An den
Vorsitzenden des Kreistages
Herrn Rainer Krätschmer
Barbarossastr. 24
63571 Gelnhausen



**KREISTAGSFRAKTION
MAIN-KINZIG**

Altenhaßlauer Str. 7
63571 Gelnhausen
Tel. (06051) 473 486
Fax (06051) 473 794
post@cdu-fraktion-mkk.de

Gelnhausen, den 02. Februar 2012

Hh 14/2012

Sehr geehrter Herr Vorsitzender,

die CDU-Kreistagsfraktion stellt zur Kreistagsitzung am 03.02.2012 zu TOP 4.01 „Investitionsprogramm 2012 bis 2016 und Haushaltssatzung 2012/2013“ folgenden Änderungsantrag:

Der Kreistag möge beschließen:

Die zum Stichtag 31.12.2011 nicht besetzten Stellen im Stellenplan des Haushaltes des Main-Kinzig-Kreises werden für die Jahre 2012 und 2013 aus dem Stellenplan gestrichen.

Begründung:

Zum Stichtag 30.06.2011 waren laut dem Stellenplan von 1003 Stellen lediglich 904 Stellen tatsächlich besetzt. Diese hohe Anzahl an unbesetzten Stellen beweist, dass eine Wiederbesetzung der Stellen für den ordnungsgemäßen Verwaltungsablauf nicht notwendig ist. Sie sind daher aus dem Stellenplan ersatzlos zu streichen.

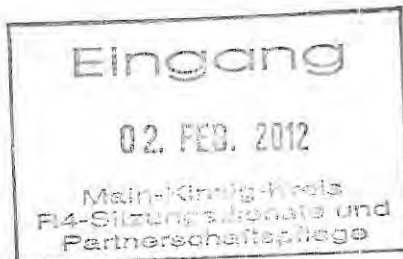
Gez. Michael Reul
Fraktionsvorsitzender


f.d.R. Markus Jung
Fraktionsgeschäftsführer



CDU-Kreistagsfraktion Main-Kinzig, Altenhaßlauer Str. 7, 63571 Gelnhausen

An den
Vorsitzenden des Kreistages
Herrn Rainer Krätschmer
Barbarossastr. 24
63571 Gelnhausen



**KREISTAGSFRAKTION
MAIN-KINZIG**

Altenhaßlauer Str. 7
63571 Gelnhausen
Tel. (06051) 473 486
Fax (06051) 473 794
post@cdu-fraktion-mkk.de

Gelnhausen, den 02. Februar 2012

Hh 15/2012

Sehr geehrter Herr Vorsitzender,

die CDU-Kreistagsfraktion stellt zur Kreistagssitzung am 03.02.2012 zu TOP 4.01 „Investitionsprogramm 2012 bis 2016 und Haushaltssatzung 2012/2013“ folgenden Änderungsantrag:

Der Kreistag möge beschließen:

Das Konto 7104000 (Allgemeine Zuweisungen und Zuschüsse an sonstigen öffentlichen Bereich) im Produkt 203010 (Erwachsenenbildung) wird um 100.000 Euro auf den vormaligen Betrag von 400.000 Euro erhöht.

Begründung:

Die Bildungspartner Main-Kinzig GmbH erhielt im Jahr 2010 ein Bildungsbudget zur Erbringung von Leistungen für den Main-Kinzig-Kreis in Höhe von 440.000 Euro und im Jahr 2011 von 400.000 Euro. Hinzu kamen die durch die Bildungspartner von fünf auf zwei verringernden personalgestellten Kreismitarbeiter. Nach dem vorliegenden Entwurf des Doppelhaushaltes soll die Bildungspartner Main-Kinzig GmbH künftig nur noch einen Zuschuss des Kreises in Höhe von 300.000 Euro pro Jahr erhalten, was einer Kürzung von 25% entspricht

Es gibt einen breiten gesellschaftlichen Konsens darüber, dass Investitionen in Bildung Investitionen in unsere Zukunft sind. Dies gilt nicht nur für den Bereich der klassischen Schulpolitik, sondern ebenso für den Bereich des lebenslangen Lernens.

Damit die Bildungspartner Main-Kinzig GmbH ihr weit über die Grenzen Hessens anerkanntes Angebot aufrecht erhalten und das neue vom Kreis auf den Weg gebrachte Bildungshaus Main-Kinzig betreiben kann, darf der bisherige Zuschuss in Höhe von 400.000 Euro nicht gekürzt werden.

Gez. Michael Reul
Fraktionsvorsitzender


f.d.R. Markus Jung
Fraktionsgeschäftsführer

An den
Vorsitzenden des Kreistages
Herrn Rainer Krätschmer
Barbarossastr. 24
63571 Gelnhausen



**KREISTAGSFRAKTION
MAIN-KINZIG**

Altenhaßlauer Str. 7
63571 Gelnhausen
Tel. (06051) 473 486
Fax (06051) 473 794
post@cdu-fraktion-mkk.de

Gelnhausen, den 01. Februar 2012

Hh 16/2012

Sehr geehrter Herr Vorsitzender,

die CDU-Kreistagsfraktion stellt zur Kreistagsitzung am 03.02.2012 zu TOP 4.01 „Investitionsprogramm 2012 bis 2016 und Haushaltssatzung 2012/2013“ folgenden Änderungsantrag:

Der Kreistag möge beschließen:

§ 7 Abs. 2 der Haushaltssatzung des Main-Kinzig-Kreises erhält folgende Fassung:

„Die beschlossenen Budgets sind verbindlich. Durch Entscheidung des jeweils zuständigen Dezernenten können Budgets zwischen den Fachbereichen seines Dezernats verändert werden, wenn sich dadurch das Budgetergebnis des Dezernats nicht verschlechtert und ein sachlicher Zusammenhang zwischen den zahlungswirksamen Aufwendungen besteht. Durch Entscheidung der beteiligten Dezernenten können darüber hinaus Budgets zwischen den Dezernaten anders verteilt werden, wenn sich dadurch das Gesamtbudgetergebnis nicht verschlechtert und ein sachlicher Zusammenhang zwischen den zahlungswirksamen Aufwendungen besteht. In beiden Fällen bedarf es einer Zustimmung des Haupt- und Finanzausschusses.“

Begründung:

Die Gemeindehaushaltsverordnung des Landes Hessen schreibt vor, dass die Ansätze für zahlungswirksame Aufwendungen, die in einem Budget veranschlagt sind, mit Ansätzen für zahlungswirksame Aufwendungen eines anderen Budgets für gegenseitig oder einseitig deckungsfähig erklärt werden können, wenn ein sachlicher Zusammenhang besteht (§ 20). Der Entwurf von § 7 der Haushaltssatzung des Main-Kinzig-Kreises stellt

jedoch weder auf zahlungswirksame Aufwendung noch auf einen sachlichen Zusammenhang ab. Die Haushaltssatzung ist daher entsprechend anzupassen.

Um das Budgetrecht des Kreistages darüber hinaus nicht zu gefährden, sollte künftig der Haupt- und Finanzausschuss über Verschiebungen zwischen den Dezernaten oder zwischen den Fachbereichen beraten und beschließen.

Gez. Michael Reul
Fraktionsvorsitzender


f.d.R. Markus Jung
Fraktionsgeschäftsführer



CDU-Kreistagsfraktion Main-Kinzig, Altenhaßlauer Str. 7, 63571 Gelnhausen

KREISTAGSFRAKTION
MAIN-KINZIG

An den
Vorsitzenden des Kreistages
Herrn Rainer Krätschmer
Barbarossastr. 24
63571 Gelnhausen



Altenhaßlauer Str. 7
63571 Gelnhausen
Tel. (06051) 473 486
Fax (06051) 473 794
post@cdu-fraktion-mkk.de

Gelnhausen, den 02. Februar 2012

Hh 17/2012

Sehr geehrter Herr Vorsitzender,

die CDU-Kreistagsfraktion stellt zur Kreistagssitzung am 03.02.2012 zu TOP 4.01 „Investitionsprogramm 2012 bis 2016 und Haushaltssatzung 2012/2013“ folgenden Änderungsantrag:

Der Kreistag möge beschließen:

Der in § 5 der Haushaltssatzung festgesetzte Hebesatz der Kreisumlage beträgt für die Haushaltsjahre 2012 und 2013 49,5 Prozent der Bemessungsgrundlage.

Begründung:

Im Entwurf des Doppelhaushalts 2012/2013 ist vorgesehen, den Hebesatz der Kreisumlage für das Jahr 2012 stabil zu halten. Im Jahr 2013 soll der Hebesatz jedoch um 0,5 Prozentpunkte auf den dann gerade noch zulässigen Höchstsatz von 58 Prozentpunkten der Bemessungsgrundlage Kreis- und Schulumlage angehoben werden.

Die Erhöhung der Kreisumlage um 0,5 Prozentpunkte bedeutet, dass die Städte und Gemeinden im Main-Kinzig-Kreis um weitere 1,7 Millionen Euro belastet werden. Eine solche zusätzliche Belastung der Kommunen ist dringend zu vermeiden. Stattdessen sollte versucht werden, die möglichen Einnahmen in Höhe von 1,7 Millionen Euro über Einsparungen zu erreichen. Dieses Ergebnis ist dann dem Regierungspräsidenten vorzulegen.

Gez. Michael Reul
Fraktionsvorsitzender


f.d.R. Markus Jung
Fraktionsgeschäftsführer



CDU-Kreistagsfraktion Main-Kinzig, Altenhaßlauer Str. 7, 63571 Gelnhausen

**KREISTAGSFRAKTION
MAIN-KINZIG**

An den
Vorsitzenden des Kreistages
Herrn Rainer Krätschmer
Barbarossastr. 24
63571 Gelnhausen



Altenhaßlauer Str. 7
63571 Gelnhausen
Tel. (06051) 473 486
Fax (06051) 473 794
post@cdu-fraktion-mkk.de

Gelnhausen, den 02. Februar 2012

Hh 18/2012

Sehr geehrter Herr Vorsitzender,

die CDU-Kreistagsfraktion stellt zur Kreistagssitzung am 03.02.2012 zu TOP 4.01 „Investitionsprogramm 2012 bis 2016 und Haushaltssatzung 2012/2013“ folgenden Änderungsantrag:

Der Kreistag möge beschließen:

Im Stellenplan 2013 wird die Position „Persönlicher Referent Landrat“ nicht um eine zusätzliche Beamtenstelle ausgeweitet. Stattdessen wird die Zahl der Beamten in dieser Position auf insgesamt 2,0 festgesetzt. Alle sich auf diese Position im Stellenplan beziehenden Haushaltsstellen werden entsprechend angepasst.

Begründung:

Die gesamte Verwaltung ist aufgrund der schlechten Haushaltslage zum Sparen aufgerufen. Eine zusätzliche verbeamtete Stelle im Referentenstab des Landrats ist daher abzulehnen.

Gez. Michael Reul
Fraktionsvorsitzender


f.d.R. Markus Jung
Fraktionsgeschäftsführer



CDU-Kreistagsfraktion Main-Kinzig, Altenhaßlauer Str. 7, 63571 Gelnhausen

An den
Vorsitzenden des Kreistages
Herrn Rainer Krätschmer
Barbarossastr. 24
63571 Gelnhausen



**KREISTAGSFRAKTION
MAIN-KINZIG**

Altenhaßlauer Str. 7
63571 Gelnhausen
Tel. (06051) 473 486
Fax (06051) 473 794
post@cdu-fraktion-mkk.de

Gelnhausen, den 02. Februar 2012

Hh 19/2012

Sehr geehrter Herr Vorsitzender,

die CDU-Kreistagsfraktion stellt zur Kreistagssitzung am 03.02.2012 zu TOP 4.01 „Investitionsprogramm 2012 bis 2016 und Haushaltssatzung 2012/2013“ folgenden Änderungsantrag:

Der Kreistag möge beschließen:

Zur Realisierung eines neuen Brandschutzkonzepts an der Alteburgschule Biebergemünd-Kassel und zur energetischen Sanierung ist in den Teilfinanzhaushalt „Alteburgschule Biebergemünd-Kassel“ im Fachbereich 265 in das Investitionsprogramm für das Jahr 2014 ein Betrag in Höhe von 800.000 Euro einzustellen.

Begründung:

Gemäß dem beschlossenen Haushaltsplan 2011 sollte an der Alteburgschule Biebergemünd-Kassel ein neues Brandschutzkonzept und damit einhergehende notwendige Umbaumaßnahmen sowie eine energetische Sanierung realisiert werden.

Die veranschlagten Mittel aus dem Haushaltsplan 2011 wurden nicht für die Alteburgschule Bruchköbel-Roßdorf verwendet. In dem Entwurf des Haushaltsplans 2012/2013 sind für die Umsetzung eines neuen Brandschutzkonzeptes überhaupt keine Mittel mehr veranschlagt. Die Grundschule sollte nun wenigstens im Finanzplan für das Jahr 2014 berücksichtigt werden.

Gez. Michael Reul
Fraktionsvorsitzender


f.d.R. Markus Jung
Fraktionsgeschäftsführer